



## Gefahr und List.

Die ungetreue Heregart, die dem Mundschenken Hartmuts anhing, hatte die beiden Helden bei Gudrun gesehen, sie aber für Fischer gehalten und der Königin erzählt, daß Gudrun sie geküßt habe. Gerlinde trat danach ans Fenster und sah, wie die Jungfrauen am Meeresstrande müßig standen und sich so bewegten, als führten sie ein lebhaftes Gespräch miteinander.

Gudrun und Hildburg sprachen indes von dem Glücke, das ihnen für den nächsten Tag bevorstehe. Gudrun sagte: „Zwei edle Könige haben mich heute in ihren Armen gehalten, darum verschmähe ich von Stund an den niederen Dienst, den mir die böse Gerlinde aufgebürdet hat.“

Hildburg entgegnete: „Besser wäre es doch, wenn